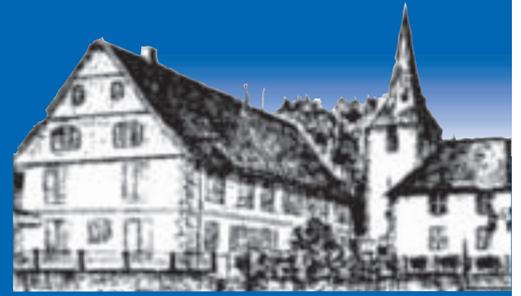


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 9. April 2021

Nummer 14

Das begehbare Kochbuch der Landfrauen kam gut an





Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag.....0171 1679718

Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9
wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“**Bücherkiste**” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 1594

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztezentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker.....Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreis Krankenhaus Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale

Erbach

Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

10./11. April 2021

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Pfalzstr. 56 A,
64385 Reichelsheim, Tel.: 06164 912 430

Tierarztpraxis Dr. Platt-Siefert, Werkstr. 32,
64732 Bad König, Tel.: 06063 4858

Apotheken

Sa. 10.04.2021

Linden Apotheke Tel.: 06163/1771 Pestalozzistr. 18

64739 Höchst Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Bären Apotheke Tel.: 06062/4022 Hauptstr. 27

64711 Erbach Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

Sonnen Apotheke Tel.: 06071/498740 Wilhelm-Leuschner-Str. 27

64846 Groß-Zimmern Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 11.04.2021

Ginkgo Apotheke Tel.: 06161/566 Heidelberger Str. 38

64395 Brensbach So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Felsberg Apotheke Tel.: 06254/1210 Nibelungenstr. 272

64686 Lautertal So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bären Apotheke Tel.: 06062/4022 Hauptstr. 27

64711 Erbach So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Mo. 12.04.2021

Engel Apotheke Tel.: 06163/3430 Erbacher Str. 21

64739 Höchst Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt Tel.: 06154/2164 Darmstädter Str. 60-64

64372 Ober-Ramstadt Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt Tel.: 06253/5016 Heppenheimer Str. 13

64658 Fürth Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 13.04.2021

Neue Schloss-Apotheke Tel.: 06063/9517560 Bahnhofstraße 54

64732 Bad König Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Johannis Apotheke oHG Tel.: 06253/23283 Heppenheimer Str. 26

64658 Fürth Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Lichtenberg Apotheke Tel.: 06154/1211 Darmstädter Str. 1

64372 Ober-Ramstadt Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 14.04.2021

Odenwald Apotheke Tel.: 06154/1823 Odenwaldstr. 122

64372 Ober-Ramstadt Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Brunnen Apotheke Tel.: 06063/912318 Elisabethenstr. 11

64732 Bad König Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Nibelungen Apotheke Tel.: 06253/23145 Hauptstraße 5

64658 Fürth Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 15.04.2021

Rodenstein Apotheke Tel.: 06164/1451 Bahnhofstr. 17

64407 Fränkisch-Crumbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Breuberg Apotheke Tel.: 06163/4650 Höchster Str. 14 A

64747 Breuberg Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Löwen Apotheke Tel.: 06151/148580 Dornwegshöhstraße 6

64367 Mühlthal Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 16.04.2021

Apotheke am Markt Tel.: 06163/3619 Montmelianer Platz 1

64739 Höchst Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Apotheke im Alten RöhrWerk Tel.: 06154/5772674 Falconstraße 7

64372 Ober-Ramstadt Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Bären Apotheke Tel.: 06062/4022 Hauptstr. 27

64711 Erbach Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



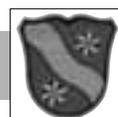
Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,



Impfen und Testen: das sind die weltweit vordringlichen Strategien zur Eindämmung des Corona-Virus. Was das Impfen angeht, ist neben dem Impfzentrum in Erbach nun seit Monatsanfang unsere örtliche Hausarztpraxis aktiviert. Corona-Schnelltests hingegen werden, neben den Einsätzen des mobilen Testteams des DRK Odenwaldkreis (das nächste Mal auf dem Parkplatz Brunnenwiese am 16. April), künftig über das flächendeckende Netz der Apotheken angeboten. Im Gersprenzental hat die Ginkgo-Apotheke in Brensbach die Regie übernommen und baut ein Corona-Schnelltestzentrum im Kultursaal des Gemeindezentrums auf, an das wir uns gerne anschließen werden. Einen kostenlosen Schnelltest pro Woche wird dann jeder Bürger nach telefonischer Anmeldung dort durchführen lassen können. Zur Unterstützung wird noch zusätzliches Personal gesucht - auf den Aufruf meines Amtskollegen Rainer Müller weise ich an dieser Stelle gerne hin. Weitere Testkapazitäten in der Region hat der Odenwaldkreis im Internet veröffentlicht. Mit regelmäßigen Tests gelingt es, Ansteckungen frühzeitig zu entdecken und Infektionsketten gezielt zu unterbrechen. Wir alle sind gefordert mitzumachen, damit aus dieser Strategie ein Erfolg wird.

*Eric Engels
Bürgermeister*



Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Maßnahmen zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Das Infektionsgeschehen im Odenwaldkreis ist nach wie vor auf einem hohen Niveau. Mit den folgenden Maßnahmen soll einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

- Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll auf das unvermeidliche Maß beschränkt werden. **Besuchstermine** sind nur möglich nach vorheriger Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) mit dem Fachbereich und ausdrücklicher Bestätigung. Unangemeldete Besucher können wir leider nicht in Empfang nehmen.
- Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).
- Bedienstete machen verstärkt von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl angerufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
- Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.
- Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
- Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
- Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.
- Die **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürger-saal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.
- Einsätze der **Wasserversorgung** in Privathäusern erfolgen nur bei Notfällen (Leckagen o.Ä.).

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Kostenlose Corona-Schnelltests

am 16. April auf dem Parkplatz
„Brunnenwiese“



Am 16. April werden auf dem Parkplatz „Brunnenwiese“ an der Volksbank unentgeltliche Corona-Schnelltests angeboten. Möglich wird dies durch eine Kooperation mit dem Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) sowie der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis und der Volksbank Odenwald.

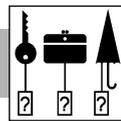
Die beiden Institutionen finanzieren den Einkauf der Schnelltests mit je 10.000 Euro.

Das Team des DRK wird von 10:00 bis 17:00 Uhr vor Ort sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sollten Sie einen Schnelltest machen wollen, bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit. Sie sollten außerdem dazu bereit sein, Ihre Kontaktdaten im Test-Mobil zu hinterlassen, und werden dazu aufgefordert, eine Einverständniserklärung zu unterschreiben. Der Test wird von einer ausgebildeten Kraft des DRK durchgeführt. Nachdem Sie getestet wurden, dürfen Sie nach Hause gehen und erfahren Ihr Ergebnis per E-Mail. Wenn Ihr Ergebnis positiv ist, wird automatisch das Gesundheitsamt informiert. Bei einem positiven Ergebnis müssen Sie sich außerdem sofort in Quarantäne begeben und einen PCR-Test machen (beim Hausarzt oder unter der Nummer 116117).

Sollten Sie am Montag Krankheitssymptome jeglicher Art haben, wenden Sie sich bitte an den Hausarzt und suchen das Test-Mobil nicht auf.

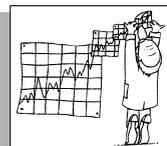
Bei schlechtem Wetter wird der Bürgersaal als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung stehen.

Sobald weitere Termine vereinbart wurden, wird das Landratsamt darüber informieren.



Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort	Fundtag
ein silberfarbener Schmuckring	Friedhof	26.03.2021



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Sterbefall

29.03.2021 Marie Katharina Philippsen, Eichendorffstr. 4,
100 Jahre

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Versorgungsangebote in Fränkisch-Crumbach während der Corona-Pandemie (Stand 07.04.20)

Gemeindeverwaltung und Wirtschafts- und Verkehrsverein haben diese Übersicht zusammengestellt.

<p>Arndt Falter Fotografie</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet mobil: 0152 31705160 Was geht: Shootings aller Art (nur Personen eines Haushaltes): Passbilder, Business, Baby, Familie, Babybauch, Kids, Paare, Portraits, Newborn, Outdoor; Termine nach Vereinbarung</p>	<p>Autohaus Born GmbH</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06161 93030 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-18:00 Sa: 7:30-13:00 Was geht: Reparaturen, Instandhaltung, Unfallinstandsetzung und alle weiteren Arbeiten am Fahrzeug. Fahrzeugverkauf kontaktlos online oder telefonisch.</p>	<p>Autohaus Uwe Keil</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 503540 mobil: 0179 1287796 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-18:00 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Fahrzeugreparaturen, Inspektionen, Unfallinstandsetzung. Fahrzeugverkauf telefonisch oder online.</p>	<p>Bäckerei Friedrich</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 516388 Service-Zeiten: Mo - Fr: 6:30-13:00, 14:30-18:15 Sa: 6:00-12:30 Was geht: Verkauf von Brot und Brötchen, Kaffeestückchen, Sahneschnitten, Kuchen, Kaffee to go</p>
<p>Bäckerei Horn</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1524 Service-Zeiten: Di - Fr: 6:30-12:30, 14:30-18:00 Sa: 6:30-12:30 So: 7:30-10:00 Was geht: Wir backen unser reguläres Programm mit Brot, Brötchen, Kuchen, Kaffeestückchen, sowie diverse leckere Konditoreiprodukte</p>	<p>Blumen Bickelhaupt</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 2237 mobil: 0151 72724877 Was geht: Bestellungen & Lieferservice, Selbstbedienungsverkauf. Abholung nur draußen. Öffnungszeiten siehe Aushang.</p>	<p>Blumen- und Kranzbinderei Zulauf</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 4913 Service-Zeiten: Mo - Fr: 9:00-13:00, 14:30-18:00 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Verkauf von Topfpflanzen für drinnen und draußen, Salatpflanzen, Schnittblumen, Trauerfloristik, Bestell-, Abhol- und</p>	<p>Café Ripper</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1381 Service-Zeiten: Mo: 6:30-13:00, 14:00-17:30 Mi - Fr: 6:30-13:00, 14:00-17:30 Sa: 6:30-17:00 So: 12:00-17:00 Was geht: Backwaren, Kuchen, Torten, Pralinenpräsente, Kaffee to go, Onlineshop und Lieferung vor Ort (ab 10,00 Euro)</p>
<p>Christine Lange</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1418 mobil: 0176 66617848 Service-Zeiten: Mo - Fr: 9:00-12:30, 14:30-18:30 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Post, Lotto, Zeitschriften und Tabak. Bestellservice telefonisch unter 06164 1418, wir liefern ihren Einkauf oder Sie können nach Terminabsprache zu den</p>	<p>Crumbacher Bauernlädchen</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1826 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 16:00-18:30 Mi: 9:00-12:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 16:00-18:30 Sa: 9:00-12:30 Was geht: Direkt einkaufen. Hermes Paketshop. Was geht nicht: Persönliche Auslieferung</p>	<p>Darmstädters Car-Service</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 5160221 Service-Zeiten: Mo - Fr: 10:00-12:00, 14:00-16:00 Was geht: KFZ-Reparaturen aller Art, Unfallinstandsetzung.</p>	<p>Die Linde</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 1589 Service-Zeiten: Di - So: 11:30-14:00, 17:30-20:00 Was geht: Essen außer Haus</p>
<p>DMK Bau, Dariusz Krzysztoń</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 500715 mobil: 0160 779 1280 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-17:00 Was geht: Fliesenarbeiten, Trockenbauarbeiten, allgemeine Bauarbeiten, Beratung</p>	<p>EDITION XXL</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 50410 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:30-17:00 Was geht: Ab Januar 2021 auch Schreibwaren im Sortiment!</p>	<p>Elektrotechnik Lautenschläger</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 2091 Was geht: Kundendienst und Installationsarbeiten; Beratung auch bei Ihnen zuhause; Abhol- und Bringservice; Geräteauslieferung (Waschmaschine, Wäschetrockner etc.) incl. Anschluss und Inbetriebnahme</p>	<p>Haarstudio Sybille Rühl</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 4026 mobil: 0160 4647735</p>
<p>Heinz Muntermann Baugesellschaft mbH</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1326 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-12:00, 14:00-18:00 Was geht: Bauarbeiten, Fliesenarbeiten, Beratungstermine. Materialeinkauf und -abholung nach telefonischer Bestellung und Vereinbarung.</p>	<p>Hopala Buch und Spiel</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 3785 Service-Zeiten: Mo - Fr: 9:00-12:30, 15:00-18:00 Sa: 9:00-12:30 Was geht: max. 3 Kunden/innen</p>	<p>Katzenmeier Brillen-Uhren-Schmuck-Foto</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1422 Service-Zeiten: Mo - Fr: 8:30-12:30, 14:30-18:30 Sa: 8:30-12:30 Was geht: Brillen und Sonnenbrillen, Reparaturen, Passbilder mit Termin, Kontaktlinsenbestellung, Telef. Bestellung Uhren & Schmuck</p>	<p>Lindenhöhe</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 93040 Was geht: Übernachtung für Geschäftsreisende. Gutscheinverkauf telefonisch oder per E-Mail. Was geht nicht: Übernachtung für private Zwecke. Hallenbad. Gastronomie.</p>

Diese und weitere Daten finden Sie ab sofort auch im Internet unter www.fraenkisch-crumbach.de.

E-Mail- und Homepage-Adressen werden aus Platzgründen nur dort ausgegeben.

<p>Mode Zörgiebel</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 2099 mobil: 0151 10223031 Service-Zeiten: Mo - Sa: 10:00-13:00 Was geht: Telefonservice Mo-Sa 10-13 Uhr, sonst Mailservice: mode@zoergiebel.de; Online-Shop 24 Stunden rund um die Uhr; Click&Collect; Auswahlen; Abholservice</p>	<p>Odenwälder Hexenhaus</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 4666 mobil: 0171 7877377 Service-Zeiten: Mi - Sa: 17:30-20:30 So: 11:30-14:00, 17:30-20:30 Was geht: Telefonisch bestellen und abholen. Was geht nicht: kein Verzehr vor Ort</p>	<p>Orthopädie Schuhtechnik Bischoff</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 911677 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 14:00-18:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 14:00-18:00 Was geht: Medizinprodukte Was geht nicht: Einzelhandel (Schuhverkauf)</p>	<p>Podo Team Christine Vetter</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 911227 Was geht: Podologie mit Heilmittelverordnung, Attest/Rezept vom Arzt Was geht nicht: Behandlungen ohne Rezept/Attest</p>
<p>Polstermöbel Born GmbH</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1327 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-12:00, 13:00-17:00 Was geht: Termine nach Voranmeldung, Onlineanfragen Was geht nicht: Ladenverkauf, ohne Termin keine Beratung</p>	<p>Reit- und Fahrsport Eitel</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1485 Service-Zeiten: Mo - Fr: 13:30-18:30 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Ladengeschäft geöffnet! Dies ist laut aktueller Information der IHK Darmstadt und den Auslegungshinweisen des Landes Hessen (Stand 16.12.2020) möglich, da es sich bei diesem Geschäft</p>	<p>Rodenstein-Apotheke</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1451 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Mi: 9:00-12:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Sa: 9:00-12:00 Was geht: Normaler Apothekenbetrieb, Bestellung 24 Std unter 06164-2013 oder im www Was geht nicht: Anmessen von Kompressionsstrümpfen</p>	<p>rodenstein-bikes</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 516062 Service-Zeiten: Mo - Di: 14:00-19:00 Do - Fr: 14:00-19:00 Sa: 10:00-14:00 Was geht: Fahrradreparaturservice, telefonische/email Beratung und Verkauf, Online Handel Was geht nicht: Sofortreparaturen, Probefahrten</p>
<p>Rodensteiner Druck-Studio</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 3857 Service-Zeiten: Mo - Fr: 8:30-12:00, 13:00-16:30 Was geht: Drucksachen, Satz, Werbetechnik, Produktfotografie, Textildruck, Kopien, Papier; Termine nur nach Voranmeldung Was geht nicht: Schreib- und andere nicht mehr</p>	<p>Signal Iduna Generalagentur Bernd Sandtner</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 642050 mobil: 1738802358 Was geht: Versicherungen & Finanzen (9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung)</p>	<p>Sparkasse Odenwaldkreis</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06062 500 Was geht: Bekannte Öffnungszeiten werden fortgeführt. Persönliche Beratung auch außerhalb unserer Öffnungszeiten nach vorheriger Vereinbarung.</p>	<p>SWS Sonnen- Wetterschutz-Systeme</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 6429073 Was geht: Termine für Beratung, Aufmaß und Verkauf bei Ihnen vor Ort möglich, Besuch der Ausstellung nach Terminvereinbarung Was geht nicht: Besuch der Ausstellung</p>
			<p>Fehlt etwas? Fehler gefunden?</p> <p>Bitte senden Sie uns Korrekturwünsche am besten über das Internet. Auf unserer Website finden Sie das passende Formular.</p> <p>Oder per E-Mail an: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de</p>



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Odenwaldkreis und Jäger festigen Zusammenarbeit

„Pakt mit der Jagd“ unterzeichnet - Jagdsteuer bis 2024 ausgesetzt

Im Rahmen des neu geschaffenen „Pakts mit der Jagd“ haben Vertreter des Odenwaldkreises gemeinsam mit dem Verein der Jäger im Odenwald e. V. festgelegt, die Jagdsteuer für die Jahre 2021 bis 2024 auszusetzen. Diese Vereinbarung kam insbesondere auch vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen zustande, denn seit September 2020 ist die Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest nach Deutschland zu

beklagen. Landrat Matiaske unterzeichnete den Pakt jüngst gemeinsam mit Moritz Krellmann (1. Vorsitzender des Jagdbeirats) und Marc Hohmann (1. Stellvertreter). Nach diesen drei Jahren soll gemeinsam eine Bilanz gezogen werden, ob die Aussetzung dauerhaft stattfindet.

Die Übereinkunft unterstreicht das Interesse beider Seiten, die Zusammenarbeit zwischen dem Kreis als Aufsichtsbehörde über die Belange der Jagdausübung und der Odenwälder Jägerschaft zu festigen und für zukünftige gemeinsame Aufgaben und Herausforderungen neu aufzustellen. Zielsetzung ist unter anderem, die vorsorgliche und tierschutzgerechte Regulierung der Schwarzwildbestände durch die Jägerschaft zu gewährleisten, um der Seuchenprävention und somit dem Allgemeinwohl zu dienen. Beide Seiten stimmen überein, dass die Jagdausübung in den rund 160 Jagdrevieren des Kreisgebietes sinnvoll und notwendig ist.

Landrat Matiaske zeigt sich erfreut über den Pakt mit der Jagd und betont dessen Wichtigkeit: „Angesichts der vielfältigen Herausforderungen, die die Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest mit sich bringt, haben wir von Kreisseite mit dem

Aussetzen der Jagdsteuer ein probates Mittel geschaffen, die hiesigen Jägerinnen und Jäger zu unterstützen. Wir müssen unsere Kräfte nun bündeln, um der Ausbreitung dieser Seuche entgegen zu wirken und damit unseren Wildtierbestand im Odenwald unversehrt zu halten.“ Der 1. Vorsitzende des Jagdbeirats, Moritz Krellmann, würdigte den Pakt als „Ergebnis einer kooperativen und vertrauensvollen Zusammenarbeit“ und sieht sich zuversichtlich, die kommenden Jahre gemeinsam erfolgreich zu bestreiten.



Landrat Frank Matiaske (Mitte) unterzeichnet den Pakt mit der Jagd gemeinsam mit Moritz Krellmann, dem 1. Vorsitzenden des Jagdbeirats (links) und dem 1. Stellvertreter Marc Hohmann (rechts). Foto: Konstantina Koch/Kreisverwaltung

Der Verein der Jäger im Odenwald e. V. ist die größte Vereinigung der Jäger im Odenwaldkreis und nimmt auch die Erfüllung übertragener Aufgaben, wie etwa Jäger- und Hundeausbildung wahr. Als Mitglied im Landesjagdverband Hessen besteht eine Anerkennung als Naturschutzverband in Hessen.

Ostertüten für die Miteinander-Gäste



Mitarbeiterinnen der Fachstelle Demenz Elke Boss (rechts) und Dorothee Ewald (links) bei der Übergabe der Ostertüten

Das Diakonische Werk Odenwald hat an seine Miteinander-gäste, das Betreute Gruppenangebot für Senioren, Ostertüten versendet. Da die Miteingangsgruppen seit Oktober coronabedingt geschlossen sind, soll das Angebot die Gäste und Angehörige animieren, etwas gegen die Langeweile zu tun. Normalerweise versendet die Seniorenberatung monatlich einen Informationsbrief an die Gäste der Gruppen. In den Briefen gibt es Rätsel, Gedichte, Bewegungsübungen Informationen zur Jahreszeit und biografische Fragen. Die Inhalte sollen die „körperlich und geistige Bewegung“ anregen.

Die Ostertüten sind umfangreicher: im Informationsheft findet man, neben den üblichen Inhalten, ein Backrezept und mehr Rätsel und Informationen. Ein Schwerpunkt des Heftes liegt auf dem Thema „Glanzbilder“.

Wer kennt Sie nicht aus seiner Schulzeit? Sie waren fester Bestandteil im Poesiealbum und wurden häufig in Zigarrenschachteln aufbewahrt.

Neben dem Infoheft gibt es noch ein Igelball und eine Handcreme, mit einer Anleitung zum Ausprobieren. Der Igelball kann nicht nur für die Handmassage genutzt werden, sondern auch, um die Nackenmuskulatur zu massieren.

„Wie alle hoffen wir natürlich, dass die Gruppen bald öffnen können. Vielen älteren Menschen fehlt der Kontakt und die gemeinsamen Gruppenaktivitäten,“ berichtet Elke Boss, Koordinatorin der Fachstelle Demenz. So lange die Gruppen noch nicht öffnen dürfen, versendet das Diakonische Werk weiterhin den monatlichen Informationsbrief.

„Wie verändert Corona die Arbeit der Kommunalen Jobcenter“



Interview:

Hessischer Landkreistag / Hessischer Städtetag und Herr Professor Dr. Frank Unger im März 2021 zum Thema: „Wie verändert Corona die Arbeit der Kommunalen Jobcenter“

Herr Prof. Unger, (kurze Vita) • Prof. Dr. Frank Unger lehrt an der Hochschule Fulda die Schwerpunkte Personalführung, Personal- und Organisationsentwicklung, Kommunikation und Bildung in der Arbeitswelt. Er war über zehn Jahre als Führungskraft tätig und besitzt umfangreiche Erfahrung als Trainer und Coach von Führungskräften und Teams. Er leitet den Studiengang BASS (Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung), der sich insbesondere mit der Gestaltung und Verbesserung der arbeitsmarktlichen Teilhabe von (langzeit-)arbeitslosen Menschen beschäftigt. Einer seiner Forschungsschwerpunkte ist die Frage von gesundheitsorientierter und leistungsförderlicher Führung. Zudem beschäftigt er sich mit motivierender Gesprächsführung – insbesondere in herausfordernden Gesprächs- und Führungssituationen. Der Bereich der Motivierenden Gesprächsführung hat er auch vor allem für Gespräche/Beratung mit arbeitslosen Menschen weiterentwickelt. Weitere Informationen sowie Referenzen unter: www.motivierend-handeln.de

- *Zu Beginn, was hat sich für Sie persönlich auf der Arbeit im letzten Jahr, bedingt durch Corona, verändert?*

Wie für sicherlich die meisten Menschen, musste ich privat wie beruflich einige lieb gewonnene Gewohnheit von einem Tag auf den anderen einstellen oder zumindest anpassen. Da ich in einem Feld arbeite, in dem der persönliche Kontakt und der Austausch - z.B. in Präsenz-Veranstaltungen - ein zentrales Arbeitsmerkmal ist, haben sich im beruflichen Umfeld spürbare Veränderungen ergeben. Zum Glück ist die Hochschule Fulda schon vor Corona in dem Feld der Digitalisierung und in zeit-/ortsunabhängigen Lehrformen erfahren und überdurchschnittlich gut ausgestattet gewesen. Dennoch waren viele kleinere und größere Hürden zu nehmen. Auch der Studiengang, den ich leite, BASS (B.A. Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung), musste noch digitaler gestaltet werden, als er als blended-learning Studiengang ohnehin schon ist. Da gebührt mein großer Respekt und Dank den Lehrenden wie den administrativen Mitarbeitenden – aber in gleichem Maße auch den Studierenden,

die sich sehr verständnisvoll, flexibel und hochmotiviert zeigen. Auch unsere Praxispartnerinnen und Praxispartner unterstützen sehr gut. Dennoch freuen wir uns auch wieder, wenn wir uns persönlich begegnen können.

- *Durch Ihren Lehrstuhl und Ihre individuellen Fortbildungsangebote für die Kommunalen Jobcentern selbst, bekommen Sie ja auch den ein oder anderen Einblick in die Häuser. Können Sie beurteilen, ob sich die Arbeitsprozesse und darüber hinaus vielleicht auch in den Kommunalen Jobcentern durch Corona verändert haben? Wenn ja, welche sind dies und wie bewerten Sie diese? Tragen die Erfahrungen dieser „Krise“ Ihrer Ansicht nach ggf. zu einem Innovationsschub bei, der zu Optimierungen führt (hinsichtlich organisatorischer Prozesse, verbesserter Kundenkommunikation o.ä.)?*

Die Jobcenter wie die Arbeitsförderung insgesamt sind schon immer, also auch vor der Corona-Pandemie wichtige Akteure zur Sicherung des Sozialen Friedens und der „Vor-Ort-Gestaltung“ von Sozial- und Arbeitsmarktpolitik gewesen. Ohne die äußerst beeindruckenden wie bedeutenden Leistungen von Gesundheitsämtern, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und sonstigen medizinischen Institutionen sowie auch von anderen wichtigen Akteure des öffentlichen Lebens wie z.B. frühkindliche Einrichtungen, Schulen, Einzelhandel etc. und die dort tätigen hochengagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nur im geringsten Maße schmälern zu wollen, kommt mir die Wertschätzung der Arbeit von Institutionen der Arbeitsmarktförderung deutlich zu kurz. Hier entscheiden sich tagtäglich Schicksale, die einem nahe gehen, hier werden Unterstützungsangebote und finanzielle Überbrückungen geleistet, die Menschen tagtäglich vor prekären Situationen schützen, hier wurde auch unter enormen Einschränkungen auf Grund Corona alles Mögliche versucht, dass die Menschen die notwendige und wichtige Unterstützung erfahren. Sicherlich läuft dort auch nicht alles rund, der in der Regel feste Job gibt mehr Sicherheit, als viele Menschen momentan spüren und es gibt – wie bei jedem von uns – immer auch Kritik- wie Verbesserungsmöglichkeiten. Doch habe ich das meiste, was dort geschieht, „geräuschlos“ wahrgenommen. Was ich gar nicht als selbstverständlich einordnen würde, sondern als Zeichen enormer Professionalität und einem besonderen Engagement.

Schon als sich der erste Lockdown angedeutet hat, erhielt ich von mehreren Jobcentern Anfragen, ob ich sie in Fragen von telefonischer Beratung sowie Online-/Video-Beratung unterstützen und schulen kann. Die Fragen sind immer noch da und wir haben eine Schulung entwickelt, die Präsenz- und virtuelle Elemente miteinander verbindet und somit den neuen Trend aufnimmt und einübt.

Ich hatte auch zuvor wahrgenommen, dass sich einige Jobcenter in Richtung digitaler Kommunikation/Beratung aufmachen. Jedoch eher vorsichtig und mehrheitlich als kleines Projekt geplant. Die Notwendigkeit, Kontaktmöglichkeiten auch während des Lockdowns zu ermöglichen und zugleich ausreichend Schutz vor Ansteckungen zu gewährleisten, hat diesem Thema einen deutlichen Schub verliehen.

Ich glaube, eine wichtige Erkenntnis ist, dass man auch digital bestimmte Beratungen und sonstige Gespräche gut erledigen kann. Dass eine gute technische Ausstattung und Vertrauen in die Beschäftigten die Grundlage für solche Arbeitsformen sind. Andererseits hat man auch festgestellt, dass Digitalisierung, die in den letzten Jahren häufig als das „non plus Ultra“ bezeichnet wurde, auch ihre Grenzen und Nachteile hat. Ob sich die Kundenkommunikation verbessert hat, kann ich aktuell noch nicht umfassend beurteilen. Dass es jedoch künftig mehr Wege des Kontaktes geben wird, glaube ich schon.

- *Die Kommunalen Jobcenter nutzen agile Methoden um sich weiterzuentwickeln. Um sich dieser Methoden bedienen zu können, ist des Öfteren auch ein persönlicher Austausch erforderlich. Haben Sie hierzu Erfahrungen, wie man in „Corona-Zeiten“ einen solchen persönlichen Austausch auch außerhalb der üblichen Telefon- und Videokonferenzen ersetzen kann?*

Zunächst ist es meiner Meinung nach wichtig, Agilität nicht mit Flexibilität gleichzusetzen. Legt man das sog. Agile Manifest für agiles Arbeiten zugrunde, so müsste man zunächst in seiner Aufbau-/Ablauforganisation zum Beispiel folgende Aspekte prüfen: Individuen und Interaktionen zählen mehr als Prozesse

und Werkzeuge; Zusammenarbeit mit dem Kunden ist wichtiger als Vertragsverhandlungen; Reagieren auf Veränderung steht vor dem Befolgen eines Plans. Es geht hier u.a. darum, mit schrittweisem Ausprobieren und Nachjustieren und einer veränderten Haltung vor allem Innovationen entstehen zu lassen, die dem Menschen (der Kundin/dem Kunden) zu Gute kommen. Flexibilität wiederum bezieht sich eher auf Arbeitsmodelle und -formen oder fokussiert Souveränität und Selbstbestimmtheit bei der Erledigung ihrer Aufgaben der Beschäftigten. Beide Bereiche haben ihren Platz und ihre Berechtigung in unseren digital-veränderlichen Zeiten. Gleichwohl sollte man nicht ein Agilitätsverständnis von Start Up Unternehmen auf z.B. Jobcenter übertragen. Denn Ausgangslage, Rahmenbedingungen und Zielsetzungen unterscheiden sich bei beiden enorm. Andererseits tut es natürlich auch Institutionen der öffentlichen Verwaltung gut, sich zu fragen, ob man überhaupt noch ausreichend den Kunden im Auge hat oder ob Prozesse und Dokumentationen die Oberhand gewonnen haben bzw. ob eine gewisse Offenheit trotz rechtlicher Rahmenbedingungen zu Innovation und Fortschritt führen kann. Insofern können agile Methoden durchaus dazu anregen, sich weiterzuentwickeln und vor allem diejenigen einzubeziehen, die die Verbesserungen am besten einschätzen können: Die Mitarbeiter*innen an der Basis sowie die Kund*innen. Da der agile Ansatz im Kontext der Digitalisierung entstanden ist, können vielfältige „digitale Tools“ agiles Zusammenarbeiten befähigen.

- *Gerade jetzt in Corona-Zeiten nutzen viele Kommunale Jobcenter die Möglichkeit ihre Mitarbeitenden ins Homeoffice zu schicken. Denken Sie, dass dieser Umstand den Zusammenhalt im Team schwächt? Wenn ja, gibt es Hebel um ein solches Abschwächen zu vermeiden?*

Mein Erleben der Homeoffice-Thematik könnte ich aktuell folgendermaßen beschreiben: Notwendige Routine einerseits oder gar schon ein „Gute-Laune-Killer“, in Teilen (noch) unsicheres Terrain und Stress oder für andere „der Himmel auf Erden“ sowie ein Produktivitätsschub. Wir haben erste Befragungen in Jobcentern dazu durchgeführt. Die Ergebnisse sind insgesamt wie die Studien, die sich branchenunabhängig damit beschäftigen: Einerseits können die Beschäftigten ihre Arbeit selbstständiger planen und haben eine größere Zeit-/Ortsunabhängigkeit. Sie spüren mehr Entscheidungsfreiheit sowie Mitspracherechte. Sie betonen, (etwas) mehr Arbeit bewältigen, konzentrierter und produktiver arbeiten zu können. Zudem entfällt der Weg zur Arbeit, was u.a. die Tagesorganisation erleichtert und auch stressreduzierend wirkt. Doch dies ist bei nicht allen Befragten so. Es gibt durchaus Beschäftigte im Homeoffice, die über stärkere psychische Belastungen im Vergleich zu Personen, die nur an ihrem Arbeitsplatz tätig sind, klagen. Zudem fühlen sie sich erschöpfter, sprechen häufiger über Wut und Verärgerung. Zudem wird zum Teil von Lustlosigkeit, Konzentrationsproblemen und Schlafstörungen berichtet. Doch auch die fehlenden Kontakte zu Vorgesetzten und insbesondere zu Kolleg*innen, wenig Möglichkeiten der kurzfristigen Absprachen, unzureichende Arbeitsmaterialien sowie Schwierigkeiten der Trennung von Beruf und Privatleben (v.a. bei zusätzlichen Betreuungsaufgaben) scheinen die Magie des Homeoffices zumindest in der aktuellen Dauervariante etwas zu trüben. Von Führungskräften höre ich ähnliche Berichte: Es hat Vorteile, hängt jedoch auch an den individuellen Zeit-/Selbstmanagementkompetenzen der Mitarbeitenden und der Führungskraft. Übrigens kommen Arbeitgeber wie Führungskräfte insgesamt gut weg, was die Zufriedenheit mit der individuellen Betreuung und Kontaktpflege sowie Unterstützung der Beschäftigten im Homeoffice angeht. Die meisten Beschäftigten finden, dass angesichts der Kurzfristigkeit und der aktuellen Rahmenbedingungen die Organisationen die Sache gut meistern. Es strengen sich scheinbar auch besonders viele Führungskräfte hinsichtlich der individuellen, wertschätzenden Kommunikation an – was deutlich durch die Mitarbeitenden wahrgenommen wird.

Die aktuellen Befunde für Jobcenter zeigen tatsächlich auch positive Aspekte von Homeoffice wie gute Möglichkeiten, virtuell beraten zu können. Gleichwohl werden Hürden genannt, die man aus meiner Sicht jedoch schrittweise lösen kann. Hierbei wird deutlich, dass Videoberatung deutliche Vorteile im Vergleich zur E-Mail oder zum Telefon bringt. Doch sind hier

Schulungen wichtig, denn Video-Beratung ist nicht voraussetzungsfrei.

- *Wie denken Sie, verändert die aktuelle Corona-Situation der Mitarbeitenden in den KJC?*

Zunächst hoffe ich, dass die Flexibilität, die die öffentlichen Verwaltung insgesamt gerade zeigt, das Vertrauen, was man als Leitung den Beschäftigten gerade entgegenbringt, das große Engagement der Beschäftigten wie auch das der Leitungskräfte von allen Beteiligten bzw. Verantwortlichen Wertschätzung und Anerkennung erfährt. Ich glaube, dass auch künftig der persönliche Kontakt in Jobcentern das zentrale Kommunikationsmittel sein wird – jedoch ergänzt um die Erkenntnis, dass bei Weitem nicht alles einer persönlichen Vorsprache bedarf, dass man auch von zu Hause Beratungsgespräche in Video-Form anbieten kann und dass man nicht nur in beruflicher Beratung den arbeitssuchenden Menschen sagen sollte, dass digitale Kompetenzen von hoher Bedeutung sind, sondern man dies auch als Institution „Jobcenter“ bzw. als dort Beschäftigte authentisch vorlebt! Ich bin sicher, dass die digitale Verwaltung, sei es e-Akte, Apps oder auch Beratungen mit AR/VR – Brillen, die Zukunft sein wird. Vielleicht nicht gleich morgen, aber doch schon bald. Dennoch bleibt die persönliche Begegnung ein wichtiges Element in der emotionalen Beratungsarbeit mit Menschen, die einem anvertraut sind.

- *Zum Schluss, was sollen wir Ihrer Auffassung nach positives aus der Corona-Pandemie mitnehmen und was sollen wir besser da lassen?*

„Da lassen“ sollten wir, wenn irgend möglich, dieses Virus sowie vor allem die Haltung des Schwarz-Weiß-Denkens, was sich zum Teil in enormen Anfeindungen widerspiegelt. Wenn ich auf das Positive schauen, dann fallen mir schon einige Punkte ein, die ich bereits zuvor angedeutet habe. Ergänzend würde ich sagen: Bei aller gerade aus vielen Teilen der Bevölkerung geäußelter und sicherlich zum Teil nachvollziehbaren Kritik an politischen Entscheidungen oder auch an behördlichem Handeln: Da es für diese Situation keine Blaupause gibt, finde ich, sind die staatlichen Institutionen insgesamt doch sehr verlässlich und handlungsfähig. Dafür sollten wir auch einmal dankbar sein. Bei allem, was uns vor Corona vielleicht im Tag-täglichen gestört hat, haben wir durch Corona mitunter wieder einen klareren Blick auf das erhalten, was meiner Meinung nach tatsächlich wichtig ist: Gesundheit, gute soziale Verbindungen, Sicherheit und Planbarkeit sowie sich etwas leisten zu können, was einen glücklich macht. Und das bringt mich zu Forschungserkenntnissen des Harvard-Professors Shawn Achor: Er bereiste ca. 45 Länder und erforschte Berufe, Studiengänge, Schulsysteme etc. und fand einen weit verbreiteten Irrglauben: Wir glauben eher, dass wir erfolgreich sein müssen, um glücklich zu sein. Doch es ist genau umgekehrt. Anstatt unser Glückseligkeit davon abhängig zu machen, welche Ziele wir in der Zukunft erreichen, sollten wir versuchen, im Hier und Jetzt Zufriedenheit zu finden. Denn dann passiert ganz automatisch etwas Erstaunliches: „Wenn wir einen Weg finden, im gegenwärtigen Moment positiv zu sein, dann funktioniert unser Gehirn besser, sodass wir in der Lage sind, härter, besser und intelligenter zu arbeiten“, sagt Achor. Vermehrt das Positive zu sehen und zuversichtlich zu sein, bessert die Stimmung und ist gesund, wirkt motivierend und leistungssteigernd. Was nicht ausschließt, realistisch über Hürden und Schwierigkeiten nachzudenken – jedoch nicht in diesen Gedanken zu verharren.

„Engagiert, professionell und geräuschlos“

Experte lobt Kommunale Jobcenter für Arbeit in Corona-Krise - Vetter: Mehr Flexibilität dank Digitalisierung

Der Verwaltungswissenschaftler Prof. Dr. Frank Unger stellt den Kommunalen Jobcentern in Hessen ein gutes Zeugnis für ihre Arbeit in der Corona-Krise aus. Unger ist Inhaber des Lehrstuhls für Sozial-, Bildungs- und Verwaltungsmanagement an der Hochschule Fulda. Der 45-Jährige gilt deutschlandweit als einer der führenden akademischen Experten für Themen des Sozialgesetzbuchs II - vor allem hinsichtlich Management, Kommunikation und Integrationsförderung in Jobcentern.

Nach einem Jahr Corona-Pandemie zieht er in einem Interview mit dem Hessischen Landkreistag und dem Hessischen Städtetag ein Resümee: Wie haben sich die Kommunalen Jobcenter unter den besonderen Rahmenbedingungen geschlagen? Welche Transformations- und Digitalisierungsprozesse hat die Krise beschleunigt? Wie verändern Homeoffice und stark reduzierte persönliche Kontakte die Integrationsarbeit der Jobcenter?

Insgesamt seien die Institutionen der Arbeitsmarktförderung auch in der Pandemie auf hohem Niveau ihrem Auftrag, finanzielle Existenzsicherung zu gewährleisten und eine unvermindert aktive Beratungs- und Vermittlungstätigkeit aufrechtzuerhalten, „geräuschlos“ nachgekommen, so Unger - für ihn ist das ein Ausdruck enormer Professionalität und besonderen Engagements, dem gesellschaftliche Wertschätzung gebühre.

Dem kann sich der für Arbeit und Soziales zuständige Kreisbeigeordnete des Odenwaldkreises, Michael Vetter, nur anschließen: „Diese professionelle Arbeitsweise und Flexibilität haben auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kommunalen Job-Centers Odenwaldkreis in der Corona-Krise unter Beweis gestellt.“ Nicht nur die persönliche Kommunikation mit den Kunden sei kurzfristig und unproblematisch auf die telefonische Beratung umgestellt worden, hebt Vetter hervor. „Kunden können Anträge nun auch online stellen. Außerdem erfolgen interne Abstimmungen vorwiegend digital über Konferenzplattformen, die Einführung der elektronischen Akte wurde vorangetrieben und Möglichkeiten zur Arbeit im Homeoffice ausgeweitet. Hierfür waren sehr schnell die Weichen gestellt worden.“

Die Erfahrungen, die unter den besonderen Bedingungen der Pandemie gewonnen werden konnten, werden auch zukünftig die Arbeitsabläufe in der Behörde mitbestimmen und optimieren, so die Auffassung aller Beteiligten in der Kreisverwaltung.

Das vollständige Interview mit Prof. Dr. Frank Unger findet sich im Anhang sowie unter anderem auf www.kjc-hessen.de.

Unger berät seit vielen Jahren unter anderem die Kommunalen Jobcenter in Hessen dabei, agile Verfahren in der Praxis zu implementieren, Digitalisierung umzusetzen und die Ausbildung von spezialisierten Nachwuchskräften zu professionalisieren. Prominentes Beispiel ist der Duale Studiengang Bachelor of Arts Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung (BASS), den er in Fulda leitet.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalen Jobcenter in Hessen ist das positive Urteil des anerkannten Fachmanns ein Ansporn, den eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu verfolgen - immer gemäß dem Credo #Stark.Sozial.VorOrt.

Luca-App im Odenwaldkreis im Einsatz

Weiteres Instrument zur Eindämmung der Pandemie

Landrat wirbt für Nutzung

Im Odenwaldkreis soll mit Hilfe der Luca-App die Nachverfolgung von Kontakten verbessert werden, um so der Corona-Pandemie wirksamer begegnen zu können. Der Kreis gehört zu den ersten sechs Regionen in Hessen, die bereits in dieser Woche an das System angeschlossen wurden, so dass das Gesundheitsamt künftig verschlüsselt übermittelte Daten einsehen und auswerten kann. „Die App bietet die Möglichkeit, Infektionsketten schnell zu identifizieren und so zu unterbrechen“, hebt Landrat Frank Matiaske hervor. „Sie ist damit eine große Hilfe.“

Die App kann auf dem Smartphone heruntergeladen werden. Über einen QR-Code kann man sich dann problemlos anmelden, etwa in einem Geschäft oder bei einer Veranstaltung. Wenn ein Infektionsfall eintritt und der Betroffene dem Gesundheitsamt Einblick in die App-Daten seiner Aufenthaltsorte gewährt, kann das Amt alle informieren, die sich zur betreffenden Uhrzeit an dem entsprechenden Ort aufgehalten haben.

Menschen, die kein Smartphone haben, können einen Schlüsselanhänger mit QR-Code nutzen, über den bei der erforderlichen Registrierung persönliche Kontaktdaten hinterlegt sind. Die Kreisverwaltung bestellt diese Anhänger; die Ausgabestellen werden so bald als möglich mitgeteilt.

Matiaska bittet Unternehmen, sich dem System anzuschließen, und Privatpersonen, die App herunterzuladen oder sich einen Schlüsselanhänger zu besorgen. Unternehmen, die Fragen dazu haben, können sich an die Odenwald-Regionalgesellschaft wenden (Kontakt Daten auf der Homepage www.odenwaldkreis.de unter der Kachel Luca-App.).

Hier noch einige Informationen:

Luca für Bürgerinnen und Bürger

Wer Luca nutzen möchte, kann sich die kostenlose App auf sein Handy laden (verfügbar für Apple und Android-Geräte) und ist nach einer kurzen Registrierung startklar. Wer kein Smartphone besitzt, kann sich den kostenlosen Schlüsselanhänger holen und die Seriennummer auf der Internetseite von Luca registrieren. Wer nun zum Beispiel einen Friseurtermin hat, hat mit dem Smartphone zwei Möglichkeiten im Salon „einzuchecken“: Entweder scannt man einen ausgehängten QR-Code in seiner App, oder der Betreiber erfasst den QR-Code, den die eigenen Luca-App generiert hat, mit einem Lesegerät. Wer sich für einen Schlüsselanhänger entschieden hat, lässt diesen abscannen. Die persönlichen Daten werden so verschlüsselt erfasst und nur das Gesundheitsamt kann diese entschlüsseln, wenn sie für eine Kontaktnachverfolgung benötigt werden. Auch der Salonbetreiber selbst – um beim Beispiel zu bleiben – kann die Kontaktdaten seines Kunden nicht sehen, sondern bekommt ausschließlich verschlüsselte Daten angezeigt.

Luca kann auch private Treffen von Freunden und Familie erfassen. Dazu erstellt ein Teilnehmer eine private Veranstaltung in der App und lässt den generierten Code von allen anderen scannen.

Luca für Unternehmen

In Unternehmen jeder Art, vom Seniorenheim bis zum Friseursalon, kann Luca die bisher nötigen Zettel ersetzen, mit den die Kontaktdaten der Besucher dokumentiert wurden. Dazu ist eine Registrierung im Internet unter <https://www.luca-app.de/mein-luca/> erforderlich. Danach kann entweder ein QR-Code ausgedruckt werden, den die zukünftigen Besucher scannen, oder man kann mit einem entsprechenden Gerät die Codes der Gäste auslesen. Auch die manuelle Eingabe von ausgefüllten Kontaktformularen ist möglich. Diese drei Wege der Erfassung können auch parallel genutzt werden. Sollte das Gesundheitsamt Daten von einem Unternehmen benötigen, stellt es eine entsprechende Anfrage und kann diese dann entschlüsseln und nutzen. Das Unternehmen selbst erhält keine Kontaktdaten seiner Kunden, sie bleiben verschlüsselt.



Kirchliche Nachrichten

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Virtueller Spaziergang durch Rom

Die Evang. Kirchengemeinde lädt ein, am **Mittwoch, den 14. April um 15 Uhr** mit der zertifizierten Stadtführerin Anna durch Rom zu schlendern, sich interessante Punkte in der Stadt zeigen zu lassen und die Atmosphäre dieser Stadt zu schnuppern – leider nur virtuell! Anna (www.annarome.com) ist studierte Kunsthistorikerin, lebt in der Nähe von Rom und ist Kennerin der Stadt und ihrer Geschichte, weiß aber vieles, was man als normaler Tourist nicht so leicht entdeckt. Sie schenkt uns diese kostenlose Führung! Dauer ca. 75 Minuten. Wer daran teilnehmen möchte, muss sich über einen Link auf unserer Homepage anmelden und einloggen (wird rechtzeitig veröffentlicht) und wird dann auf dem Handy, dem Tablet oder dem Computer dabei sein können!

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 10.04.

17:00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

18:30 Uhr Stiftungsmesse für +Mutter Maria End zum Jahresgedächtnis

Sonntag, 11.04., Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

09:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 14:00 und 17:00 Uhr oder donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden.

(kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>



Vereine und Verbände

Die Feuerwehr informiert!

Feuerwehrrallye über die Osterfeiertage!

Zu diesem Osterfest hatten sich die Betreuer der Jugendfeuerwehr etwas Besonderes für ihre Jugendlichen ausgedacht. Eine Rallye quer durchs Ort über die Osterfeiertage mit einer kleinen Osterüberraschung im Ziel sollte unsere jungen Brandschützer aus ihrem Alltag holen.



Im Vorfeld wurden die Geschenke gepackt um für die Rallye bereit zu stehen. Doch bevor es Ostergeschenke gab, musste so manche knifflige Aufgabe gelöst werden. Von Feuerwehrwissen, Ortskunde über Rechenaufgaben bis hin zu Rätselaufgaben wurde alles abgefragt.



Viele Jugendfeuerwehrmitglieder haben dieses Angebot angenommen und hatten hoffentlich viel Spaß bei der Rallye. Das nächste Treffen der Jugendfeuerwehr findet wieder online statt, doch auch hier haben die Betreuer immer wieder gute Ideen die die virtuellen Treffen spannend und spaßig machen.



Mehr Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

LandFrauen

Digital wird immer wichtiger und so entstehen auch neue „Interessengruppen“

EDV-Abstinenz war gestern. Um am Leben teilzuhaben, werden zunehmend digitale Kompetenzen gebraucht. Wir motivieren digital dabei zu sein. Im Rahmen der Online Seminare lernen sie die grundlegenden Funktionen des Videokonferenz Programms Zoom kennen, um souverän an Videokonferenzen teilnehmen zu können. Die nächsten Termine hierfür sind über den Landfrauenverband-Hessen Bildung.de kostenlos buchbar.

Souverän an Videokonferenzen teilnehmen

21.04.21 Mittwoch von 16 – 17.30 Uhr

Zu Videokonferenzen einladen – z. B. Sitzungen im Verein

22.04.2021 Donnerstag von 19 – 20.30 Uhr

28.04.2021 Mittwoch von 19 – 20.30 Uhr

Außerdem hat sich aus unserem Ideenaustausch der Landfrauenvereine in Hessen schon eine erste neue Interessengruppe (momentan auch digital) entwickelt.

Wir laden alle Interessierten zum Digitalen Start der „Literarischen Landfrauen“ ein.

21.04.2021 Mittwoch von 19 – 20.30 Uhr

„Ohne Krimi geht die Mimi...“

Verbrechen, Spannung, Spurensuche – viele lieben Krimis. Es gibt unzählige, egal ob auf Tatsachen beruhend, Fiktion oder direkt vor der Haustür spielend. Stellt uns Euren Lieblingskrimi oder Lieblingskrimiautoren vor. Wir sind gespannt!

19.05.2021 Mittwoch von 19 – 20.30 Uhr

„Hessen meine Heimat“

Unser wunderschönes Bundesland – unsere Heimat! Unzählige Geschichten, tolle Orte und spannende Leute. Stellt uns Eure Lieblinge dazu vor, egal ob Geschichten, Plätze oder Autoren aus Hessen, wir wollen unser schönes Hessen mal literarisch unter die Lupe nehmen.

23.06.2021 Mittwoch von 19 – 20.30 Uhr

„Locker leichte Sommerlektüre zum Träumen“

Im Sommer zur Ferien- und Urlaubszeit darf es gerne mal etwas locker- leichtes zum Wegträumen sein, etwas um unbeschwert durch den Sommer zu kommen. Was sind Eure Lieblingsbücher zum Träumen?

Bei Fragen stehe ich gerne unter Tel. 06164-503601 oder m.weidmann@freenet.de zur Verfügung.

(Manuela Weidmann, 1.Vorsitzende Landfrauen Fränkisch-Crumbach)

MSC Rodenstein aktuell



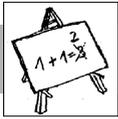
Mierschke Motorsport mit erfolgreichem Start in die Saison 2021

Das Team ist über den Winter nochmals gewachsen und setzt 3 Fahrzeuge in zwei Serien ein. Zum Saisonstart Ende März gelang ein Klassensieg mit dem VW Scirocco in der DMV NES500, Mittelfeldplätze mit den beiden BMW 318ti Cup im mit 47 Startern größten Markenpokal Deutschlands.

Bei Mierschke Motorsport hat sich viel getan über die Wintermonate. Nachdem man in der durch die Corona Pandemie stark verkürzten Saison 2020 erstmals mit einem eigens aufgebauten BMW 318ti Cup im gleichnamigen Cup an den Start ging, und parallel wie schon in den Vorjahren mit dem VW Scirocco in der DMV NES500 um die vorderen Plätze kämpfte, entschloss man sich für die Saison 2021 einen weiteren BMW einzusetzen. Dieser Schritt sollte sich als absolut richtig darstellen, standen doch am vergangenen Wochenende beim Saisonstart 47 (!!) identische Cup Fahrzeuge am Start. Den BMW mit der Startnummer 494 teilt sich der aus 2020 bekannte Fahrer Timo Voland mit dem Neuling Konstantin Kroog, die beiden konnten sich bei beiden Rennen im Mittelfeld behaupten und einige Plätze gut machen. Fahrzeug 2 mit der 493 pilotierte Markus Pinter, ebenfalls ein Neueinsteiger auf der Rundstrecke. Er konnte sich nach verpatztem Qualifying in beiden Rennen um viele Plätze nach vorne arbeiten und verpasste die Punkteränge nur knapp. Das Ziel des Teams um Teamchef und Fahrercoach Nils Mierschke ist, an diese Leistungen anzuknüpfen und sich in dem hart umkämpften Markenpokal weiter nach vorne zu arbeiten.

Auch in Bezug auf den Start in der DMV NES500 mit dem VW Scirocco gibt es einige Neuigkeiten, hier geht man in 2021 mit 3 Fahrern in die drei stündigen Langstreckenrennen. Neben Nils Mierschke, dem Vizemeister aus 2020, ist auch wieder Jörn Saal am Start, der schon in 2020 neben Nils am Steuer saß. Als dritten Fahrer konnte man niemand geringeres als den Meister der DMV NES500 aus 2020, Matthias Schrey gewinnen. Die 3 konnten am Wochenende einen super Einstand hinlegen und souverän ihre Klasse gewinnen, und dabei auch diverse schnellere Fahrzeuge hinter sich lassen. Das Team hat super gearbeitet, das Auto lief problemlos. Das Ziel für die Saison ist ganz klar, der Meistertitel soll in den Odenwald geholt werden.

Fotoaufnahmen: Denis Petermann



Schulnachrichten

DS-Kurs zeigt Woyzeck 2.0 unter Pandemiebedingungen



01.04.2021

Zu einer festen Tradition gewachsen sind die Theaterabende an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ). Waren die Aufführungen der DS-Fachschaft der gymnasialen Oberstufe und der Theater-AG „Skyflyers“ in den zurückliegenden Jahren meist ausverkauft, so machte in diesem Jahr einmal mehr die Corona-Pandemie dem kulturellen Highlight der Schule im Gersprenztal einen Strich durch die Rechnung.

Doch die GAZ wäre nicht die GAZ, wenn sich der DS-Kurs der Jahrgangsstufe Q4 unter der Leitung von Studiendirektorin Brigitta Gsell nicht eine Alternative hätte einfallen lassen. Und so gab es kurz vor den Osterferien eine Aufführung des Stücks „Woyzeck 2.0 - eine Skizze“.

Unter Einhaltung sämtlicher Hygienebestimmungen erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer der Jahrgangsstufe Q2 sowie interessierte Lehrkräfte eine etwas andere Interpretation des berühmten Darmenfragments Georg Büchners, das sich in diesem Jahr auch im Abiturerrlass des Landes Hessen wiederfindet.

Während das klassische Werk die sozialen Missstände des Vormärz thematisiert, stellten die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten in ihrem selbst entwickelten und inszenierten Stück bewusst auch Gegenwartsbezüge her. In einen historischen, gesellschaftspolitischen und sozialstrukturellen Kontext gestellt wurden dabei die Themenbereiche Armut, soziale Ausgrenzung, Vernachlässigung und Gewalt.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer hatten im Anschluss Gelegenheit, den Mitwirkenden Fragen zu stellen und gemeinsam die Intention des Stücks näher zu beleuchten. Auf der Bühne standen: Bente Hartmann, Mia Karn, Lotte Karnes, Sarah Mark und Luisa Sattler.

Bericht: Raoul Giebenhain

Bild: Dr. Martin Schmidl

Lisa Schäfer auf Lebenszeit verbeamtet

01.04.2021

Unmittelbar vor den Osterferien hat Lisa Schäfer ihre Urkunde zur Verbeamtung auf Lebenszeit aus den Händen des stellvertretenden Schulleiters der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ), Direktor Herwig Bendl erhalten.

Die bei Schülerinnen und Schülern, aber auch im Kollegium beliebte Studienrätin ist bereits seit fast einem Jahrzehnt an der GAZ tätig. Mit den selbst gewählten Worten „Ich habe hier ein Drittel meines Lebens verbracht“ blickt Schäfer auf eine „gute Zeit an der GAZ“ zurück, die zu Beginn des Jahres 2012 mit einem Praktikum an der Reichelsheimer Bildungseinrichtung begonnen hat. Im Anschluss unterrichtete sie eine Zeit lang als Vertretungskraft in den verschiedenen Jahrgängen und Schulformen der Schule. Es folgte der Vorbereitungsdienst, den die Pädagogin mit dem Zweiten Staatsexamen für die Fächer Biologie und Geschichte erfolgreich abschließen konnte sowie eine Festanstellung und schließlich die Verbeamtung.



Direktor Herwig Bendl gratulierte Lisa Schäfer im Namen der gesamten Schulgemeinde und wünschte ihr alles Gute für die berufliche Zukunft.

Die junge Studienrätin betonte, dass sie sich an der GAZ wohl fühle. Insbesondere die Arbeit in der Abteilung Förderschule bereite ihr immer wieder große Freude, so Schäfer im Anschluss an die Aushändigung der Ernennungsurkunde.

Bericht: Raoul Giebenhain

Bild: Dr. Martin Schmidl

Wir müssen Abschied nehmen

von einem guten Freund, Förderer und Fan des Handballsports unserer Region.

Alwin Scholl

Alwin war bei unseren Spielen, ob Männer, Frauen oder Jugendmannschaften, immer präsent. Sein Stammplatz am Spielfeldrand wird immer für ihn reserviert bleiben.

Unvergessen bleiben uns seine Analysen nach den Spielen, kritisch, aber auch immer motivierend.

Deine Handballer/innen der



Sie benötigen Visum-, Führerschein- oder Biometrische Passbilder?

Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten vorbeikommen.

Tel. 06164 1422. Gerne mit Termin.



KATZENMEIER | MEISTERBETRIEB
OPTIK | UHREN | SCHMUCK | FOTO
Darmstädter Str. 18 | 64407 Fränkisch-Crumbach
katzenmeier@t-online.de
www.brillen-uhren-katzenmeier.de

Wir finden für Sie den passenden Käufer!

GLASSL IMMOBILIEN

Über 25 Jahre Berufserfahrung und Kompetenz

64720 Michelstadt
Große Gasse 12
Tel: 06061 9435-0
www.Glassl.de



Otzbergschule lässt Innenhof umgestalten

- Anzeige -

„Maler Frohmuth“-Jahresspende hilft dabei

Otzberg. Miro Kozul, seit März 2020 Leiter der Otzbergschule, hat sich viel vorgenommen für die Zukunft der Schule: „Da sich das große System nur schwer ändern lässt, ändern wir im Kleinen und setzen in den Details die innovativen Akzente“, sagt der Schulleiter und erhält von Anika Glaschke, 1. Vorsitzende des Fördervereins, zustimmendes Kopfnicken. An der Otzbergschule werden in den Klassen 1-10 (Grundschule und berufsvorbereitende Mittelstufenschule) rund 315 Schüler von rund 30 Lehrern unterrichtet. Das ist eigentlich ein guter Schnitt und entspricht in bester Weise dem Klassenlehrerprinzip der Schule: Ein Lehrer übernimmt mit einer relevanten Anzahl an Unterrichtsstunden die Leitung für eine Klasse – so nimmt sich der Lehrer Zeit für seine Klasse und die Schüler und Schülerinnen haben eine echte Vertrauensperson. Miro Kozul ergänzt: „Der Charme der Otzbergschule ist die überschaubare Größe, so können wir uns, Schüler, Lehrer und Eltern, füreinander Zeit nehmen, um gemeinsam erfolgreich zu sein.“

Ein wenig zum Erfolg des Schulkonzepts trägt auch der ehemalige Otzberg-Schüler Gunter Frohmuth bei. Der heutige Geschäftsführer des Unternehmens „Frohmuth – Die Maler vom Otzberg“, überreichte im März Anika Glaschke seinen Jahresspendenscheck in Höhe von 1.000 Euro. Die Schulleitung wie auch der Förderverein planen in nächster Zeit den Innenhof mit seinem kühlen Waschbetoncharme aus den 70er Jahren etwas moderner und fröhlicher gestalten zu lassen, denn der Hof soll ein Ort der Findung und Begegnung sein. Und genau dafür wird die Frohmuth-Jahresspende verwendet: „Eine etwas angenehmere Atmosphäre wird dem Innenhof sicher gut anstehen“, meint Gunter Frohmuth und sieht seine Spende damit bestens investiert.



Achtsam und auf Abstand bedacht freuen sich über die „Maler Frohmuth“-Jahresspende (v. l.) Gunter Frohmuth, Geschäftsführer von „Frohmuth – die Maler vom Otzberg“, Anika Glaschke, 1. Vorsitzende Förderverein Otzbergschule, die Schülerinnen Gwen und Yuna sowie Schulleiter Miro Kozul. Bild/Text: Dieter Preuss



Ambulanter Pflegedienst Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflagedienst-heilmann.de
Internet: www.pflagedienst-heilmann.de

Wir kommen gerne zu Ihnen.

(06164)
1238

Tier der Woche BIBO

Anzeige

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für BIBO.

Bibo ist ein freundlicher, aber noch ganz unsicherer, mittelgroßer Rüde, der im Mai 2016 geboren ist. Bibo ist in der Trainingsgruppe bei Tiere in Not Odenwald, es wurde viel mit ihm gearbeitet und inzwischen zeigt er, dass er kann - wenn er will, denn Bibo kann auch dickköpfig sein. Da braucht es ein bisschen Fingerspitzengefühl und auch ein bisschen Erfahrung. Bibo kann mittlerweile schon recht gut an der Leine laufen und genießt die kleinen Ausflüge mehr und mehr. Bibo ist noch ziemlich unsicher mit Fremden, aber durchsetzungsstark bei anderen Hunden. Seine neue Familie sollte auf diesem Weg mit ihm weiterarbeiten, dann wird aus dem noch unsicheren Bibo ganz schnell ein treuer Begleiter.

Wenn Sie BIBO einmal kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.



„Ich werde dich nie vergessen!“

ERINNERUNGSSCHMUCK
IST UNVERGÄNGLICH.



Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

BESTATTUNGEN
schnellbächer
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Black is beautiful

Eva Brenner setzt auf den Trendton Schwarz und ist in neuer TV-Show zu sehen

(djd). Wenn man die Wände im Wohnzimmer neugestalten will, gehen oft viele Stunden für den Farbauftrag drauf. Die konventionelle Arbeitsweise mit Rolle oder Pinsel kostet reichlich Zeit und Geduld. Zudem muss man auch einigermaßen geübt sein, damit der Farbauftrag gleichmäßig gelingt. Deutlich zeitsparender und bequemer kommen Selbstermacher mit einem Farbsprüngerät ans Ziel. Die Sprühtechnik trägt die Farbe besonders gleichmäßig und sauber auf und ermöglicht ein schnelles, ermüdungsfreies Heimwerken. Mobile Sprüngeräte sind der passende Projektpartner für kleine und große Arbeiten rund ums Haus. Mit auswechselbaren

Sprühaufsätzen eignen sie sich für Dispersionsfarben ebenso wie für Lacke, Lasuren oder Holzschutzmittel im Außenbereich.

Neuer Anstrich mit schwarzer Farbe wirkt stylish und modern
Seit 2018 stellt die Diplom-Ingenieurin für Innenarchitektur Eva Brenner die neuesten Trends für die Farbgestaltung von Wohnräumen, Möbeln bis hin zu Accessoires vor. In ihrem jüngsten Projekt greift Brenner den aktuellen Trendfarbton Schwarz in einem Nachmachprojekt auf: Das Wohnzimmer wirkt durch einen neuen Anstrich mit schwarzer Farbe und einem Farbsprüngerät von Wag-

ner stylish und modern. Dazu fehlen nur noch die passende Deko und helle Akzente, etwa mit selbst gemachten Bildern in Weiß. So entsteht ein spannender Kontrast. Eva Brenner zeigt in einer Schritt-für-Schritt-Anleitung und einem Video-Tutorial, wie es geht.

Eva Brenner in einer neuen Castingshow ab Oktober 2020
Nach mehreren erfolgreichen Heim- und Handwerker-Serien im deutschen Fernsehen kehrt die beliebte TV-Expertin auf die heimischen Bildschirme zurück. In der ersten Castingshow für Traumhäuser auf dem Free-TV-Sender HGTV ist sie zusammen

mit dem Innendesigner Guido Heinz Frinken auf der Suche nach dem „Haus des Jahres: Deutschland“. Seit Anfang Oktober werden in zwölf Folgen die faszinierendsten Wohndomizile vorgestellt und am Ende jeder Sendung vom Expertenteam bewertet. Wagner begleitet dabei seine Markenbotschafterin mit einer crossmedialen TV-Kampagne rund um die Sendung. Unter dem Motto „Sprüh's doch einfach“ werden neben Werbeeinspielern weitere Kommunikationskanäle wie Social Media in die Kampagne eingebunden.



Foto: djidj, Wagner GmbH



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Containerdienst & Wertstoffhof
- Abfallentsorgung und Verwertung
- Vermietung von Baumaschinen
- Baggerarbeiten & Schüttgutbaustoffe

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG
Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47
www.bcdcontainerdienst.de | info@bcdcontainerdienst.de

Wir bringen frischen Wind in Ihre Außenanlage
BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • PFLEGE



Mossautal © 06062/61671 koenders-gartenbau.de



Emda Maler

Meisterhafte Gestaltung vom Meisterbetrieb

Wärmedämmung + Innen- & Außenputz + Trockenbau
Malerialarbeiten + Altbausanierung + Kreativtechniken



Markus Kessler
Geschäftsführer

Sophienstraße 103
64711 Erbach

Tel: 06062-918081

Fax: 06062-918083

Email: info@emda-maler.de
Web: www.emda-maler.de



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Neue Fördermittel wirken

Heizungsmodernisierung: Hausbesitzer investieren kräftig in klimafreundliche Technik

(djd). Die ehrgeizigen Ziele der Bundesregierung in Sachen Klimaschutz sind nur zu erreichen, wenn das Einsparpotenzial privater Hausbesitzer bei der Heiztechnik genutzt wird. Für eine Heizungsmodernisierung gibt es deshalb seit Anfang 2020 noch attraktivere staatliche Förderungen. Im Mittelpunkt des Anreizprogramms zum Umstieg auf erneuerbare Energien stehen die Fördermittel des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Und sie wirken: Nach Angaben des BAFA sind im ersten Halbjahr trotz Corona-Pandemie mehr als 130.000 Förderanträge eingegangen, im gleichen Zeitraum 2019 waren es nur gut 42.000. „Das zeigt, dass die Menschen trotz der derzeit widrigen Umstände in moderne Heizungstechnik und in Klimaschutz investieren wollen“, erklärt Helmut Bramann, Hauptgeschäftsführer beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK).

Förderungen zahlen auf gesamtes Heizsystem ein

Bei einer Modernisierung im Gebäudebestand fallen neben den Wärmeerzeugern auch die Wärmeverteilung und Wärmeübergabe unter die neue Förderung. Dazu zählen etwa Flächenheizungen und Heizkörper, aber auch

Thermostatventile und Umwälzpumpen. „Damit die Heizung ihr volles Effizienzpotenzial entfalten kann, müssen alle Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sein. Die neue Förderung berücksichtigt dies“, so Bramann. Förderfähig seien dabei sowohl die Investitionskosten als auch die Kosten für Installation und Inbetriebnahme sowie die Kosten der erforderlichen Umfeldmaßnahmen. Die Höhe der Förderung wird als prozentualer Anteil aller tatsächlich entstandenen förderfähigen Kosten berechnet. Alle Infos im Detail findet man unter www.bafa.de oder unter www.wasserwaermeluft.de.

Corona: Handwerkertätigkeiten an der Heiztechnik problemlos umsetzbar

„Handwerkertätigkeiten an der Heiztechnik sind kontaktlos und hygienisch umsetzbar“, betont Helmut Bramann. Der ZVSHK hat für seine Innungsbetriebe einen Hygienekodex eingeführt. Die Betriebe verpflichten sich per Eigenerklärung, die umfassenden Bedingungen des Kodex zum Schutz ihrer Kunden einzuhalten. Dazu zählen die kontinuierliche Unterweisung der Mitarbeiter über das Tragen von Masken und Handschuhen sowie die dringen-



Foto: djid/ZVSHK

de Empfehlung an die Mitarbeiter, die Corona-Warn-App zu nutzen und auf die Gegenzeichnung von Dokumenten zu verzichten. Einen Fachbetrieb vor Ort sowie einen Wärmevergleichsrechner findet

man ebenfalls unter www.wasserwaermeluft.de. Heizungsbauer beraten bei einer Heizungsmodernisierung individuell nach den Wünschen und Möglichkeiten der Hausbesitzer.

Klaus-Peter SCHANTZ GmbH

- Baustoff-Handlung
- Abbruch
- Bagger
- Fuhrbetrieb



64732 Bad König/Gumpersberg • Gumpersberger Str. 13
Telefon (06163) 3458 und 5663 • Fax 3459

Gestalten Sie Ihre Wunschhaustür!



Fenster · Türen ·
Wärmegärten · Licht

RC2 inklusive

entspricht einem Preiswert
von 333,00 €

kontakt@kolmer-fenster.de
www.kolmer-fenster.de

Am Day-Trade-Office 2 • 10671 Berlin • Telefon: 030 62 12 11 • Fax: 91 01 85

www.Odenwald-Brennholz.de

Baumfällungen & Rodungen
Baumwurzelfräsung
Häckeldienst & Heckenschnitt
Rindenmulch & Häckschnitzel

0170/5384826 06165/1734

Agaven 2 große (H. ca. 1,80 m, B ca. 1,70 m) kräftig, gesunde Pflanzen abzugeben. Ideale Soliar Pflanzen Stck. 100,-€. Bremshey Heimtrainer Cardio fit, wenig benutzt NP 650,-€ für 100,-€. Tel. 0160/2026796

Hochwertiges Gästebett klappbar, neuwertig, nur 3 Wochen benutzt, NP 389,-€ für 80,-€ zu verkaufen. Tel. 06063-503286

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, Großflächenmäher, Kommunaltraktor etc. (auch m. Motorschaden). Anrufen od. anschreiben per WhatsApp, Tel.: 0157/85982793

Suche Wiese bis ca. 500 m² zum Kauf im Umkreis von Oberzent. Tel. 0175-8444760

Gartenhilfe gesucht: 6 bis 8 Std./Woche, Wochentag zwischen Mo - Fr frei wählbar, Modautal, 450,-€-Basis, Tel. 06254 5049944

ca. 200 Pflanzsteine zu verschenken; guter, gebrauchter Zustand, an Selbstabholer in Hirschhorn. Tel. 0170-5875644

Noch Jung zum Verlieben! Witwe 68/155, liebevoll, zärtlich, Natur verbunden, sucht Partner mit gleichen Eigenschaften Zuschriften unter Chiffre 18435764 an den Verlag.

Individuell, Privat, Begleitung im Alltag für Seniorin ab 4h täglich, incl. Haushalt von erfahrener, reifen, deutschen Fachkraft. Michel-ERB-Bad König. Tel. 0152-51754989

EF-Haus in Beerfelden zu vermieten, 125 qm, 4,5 Zimmer, Küche, Bad-Wanne, Gäste WC-Dusche, Keller, "Garage", großer Garten, neu renoviert, ab Mai verfügbar, Kaltmiete 900,- EUR, 150,- EUR NK-VZ, zzgl. Heizöl, 3 MM Kauton, Tel.: 0171 / 265 88 96

Rentnerin, 60J. sucht 2 Zimmer Wohnung oder kl. Haus in Bad König oder Stadtteilen. 45-50 qm. Evtl. auch Umkreis 10 km. Erdgeschoss mit Terrasse. Gerne mit eigenem Eingang, aber kein Muss. In ruhigem Nichtraucher Haus. Waldrandlage, Tel. 015736311726

Suche Bauernhöfe für Tierhaltung mit Weide

Odenwaldkreis und Da.-Dieburg für vorgemerkte Kunden bis 700.000 Euro, auch exklusive Häuser und besondere Immobilien für besondere Kunden

Michael Mahr
Perspektive Immobilien
Telefon 0176 74719126

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung zu Hause

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf

Zeller Straße 22
64720 Michelstadt

Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de

**Tagespflege**

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringservice
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf

Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

Immobilienverkauf?

Gerne stehen wir Ihnen für eine **kostenlose & unverbindliche** Wertermittlung zur Seite!

Tel.:06061-6309739

www.finehouses.de
Mauerstr.9, 64720 Michelstadt

Dachdecker übernimmt Dacharbeiten
aller Art. Telefon 0175-7116917

Starke Nachtenten gesucht!

Pflegeinsatz von 22:30 - 24:00 Uhr. Fränkisch-Crumbach. Tel. 06164/503443

Höchst/Odw. 3 ZKB ca. 80 m², 2 Balkons, KM 420,-€ + NK + 3 MMKT ab 01.06. Energieausweis vorhanden. Tel. 06163/3908

Wersau 3 ZKBB am Kreuz 2, 78 m² DG, PKW-Stellplatz, EBK ab 01.05.21 zu vermieten, 550,-€ + 150,-€ NK. Tel. 0176/81281092 ab 18:00 Uhr

Sen.-Elektromobil Mobilis M85, gepf. Zustand, BJ 2006, starke Variante 15 kmh, neue Original Batterien, VB 1450 €. Tel. 0160/97987342

SUCHEN

Haus/Eigentumswohnung zum **direkten** Ankauf!

Tel.:06061-6309739

www.finehouses.de
Mauerstr.9, 64720 Michelstadt

Ein Kinderspielhaus für den Garten neuwertig leicht auf- und abzubauen 45,-€. Tel. 06063/4189 oder 0171/4556833

Elektriker für Unterverteilungen in Beerfelden zur Aushilfe oder Fest **gesucht.**

Info 0176-10022530
lecreme@web.de

Familie mit bravem Hund sucht kl. Haus (Großraum Reichelsheim) oder 4-Zi.Whg. mit Garten zu mieten ab 07/21. Tel. 0173/1919591

Suche Oldtimer Motorrad, Moped, Mofa, Roller oder Hilfsmotor auch zum restaurieren, defekt, verrostet oder ohne Papiere Email: pauzei@web.de Tel.: 06133/3880461 o. 0176-72683203

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten

Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Nette Reisebegleitung für längere Reise nach Uschupis gesucht. Zuschriften unter Chiffre 18436069 an den Verlag.

Mit einer Kleinanzeige

zu Ihrem Glück.

anzeigen.wittich.de

Haus oder Wohnung möglichst mit Garten in Brensbach zu mieten gesucht. Tel. 0151/27188692



**WARTUNG*
SCHAFFT
SICHERHEIT.**

ENTEKA GEBÄUDETECHNIK:
MODERN, WIRTSCHAFTLICH,
ZUKUNFTSWEISEND.

Wir bieten kompetenten und fachgerechten Service und warten Ihre Haustechnik:

- Wärmepumpen
- Kessel und Thermen
- Solaranlagen
- Entlüftungsanlagen
- Be- und Entlüftungsanlagen

Unser Notdienst steht Wartungskunden 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung.

Mehr Information unter:
06151 970 2220



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

Stellenmarkt Traumjob finden.

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Die **STADT OBERZENT** hat für ihre Kindertagesstätten folgende Stellen zu besetzen:



Erzieher (m/w/d)

oder nach § 25 b Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
anerkannte Fachkraft

Kindertagesstätte „Himmelsauge“, Rothenberg:

Eine unbefristete Vollzeitstelle oder alternativ zwei Stellen in
Teilzeit ab **01.05.2021**

Ausbildungsplatz

für eine praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA)

zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)

Kindertagesstätte „Abenteuerland“, Beerfelden

Ausbildungsbeginn: **01.08.2021**

Nähere Informationen über die zu besetzenden Stellen entnehmen
Sie bitte unserer Internetseite www.stadt-oberzent.de

JP BEDACHUNGEN

Dachdeckermeisterbetrieb Joachim W. Pietsch

Dachdeckerarbeiten aller Art, Gerüstbau
Spengler- und Zimmermannsarbeiten
Fachwerksanierung, Kaminarbeiten
Dachfenster, Schieferarbeiten, Carports
Holzbodenelegung, Terrassenabdichtung u. v. m.



**Wir suchen DICH (Geselle / Helfer),
bei guter Bezahlung,
zur Verstärkung für unser Team.**

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei uns:

JP BEDACHUNGEN, Dachdeckermeisterbetrieb,

Erlau 4, 64407 Fränkisch-Crumbach, entweder persönlich, per
E-Mail: jpbedachungen@t-online.de, oder telefon.: 06164 - 501 684



Foto: Pixabay



Leben und arbeiten, wo andere Urlaub machen.

Unser Eigenbetrieb Bau- und Immobilienmanagement Odenwaldkreis sucht zur kombinierten Betreuung von zwei Grundschulen im Bereich Erbach/Michelstadt und von zwei Grundschulen im Bereich Unterzent jeweils eine/einen

Schulhausmeister*in

in Vollzeit und Festanstellung.

Das Aufgabengebiet umfasst in erster Linie die Verantwortlichkeit für den baulichen Zustand der Schulgebäude und für die Außenanlagen, verbunden u.a. mit der Durchführung kleinerer Reparaturarbeiten, der Bedienung und Überwachung technischer Anlagen sowie der Durchführung von Pflegemaßnahmen im Außenbereich.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Bauhandwerk, vorzugsweise verbunden mit einschlägiger Berufserfahrung
- gute körperliche Belastbarkeit, insbesondere gesundheitliche Eignung zum Heben und Tragen von Lasten (z.B. Mobiliar)

Die ausführliche Stellenausschreibung sowie die Möglichkeit zur Bewerbung finden Sie unter www.mein-check-in.de/odenwaldkreis.



Kreisausschuss des Odenwaldkreises, Personalamt,
Michelstädter Str. 12., 64771 Erbach, Telefon: 06062 70-216



Wir sind eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Volks- und Raiffeisenbank. Mit einer Bilanzsumme von 3,4 Mrd. Euro und fast 500 Beschäftigten zählen wir zu den großen Genossenschaftsbanken in Südhessen und Unterfranken.

Als Teamleiter Allgemeine Verwaltung reichen Ihre Aufgaben von der Einsatzplanung für unsere Hausmeister über die Organisation unserer Verwaltungsprozesse bis hin zur Begleitung von Bauprojekten.

Sind Sie interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.vrb.de/karriere

Nähere Auskünfte zu den Aufgaben der Stelle erteilt Ihnen Herr Johannes Farnkopf telefonisch unter 06061 7014189.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Volksbank
Odenwald



Foto: Pixabay

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
 Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Odenwälder Metzgerei
 Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.

Sonderangebote
 vom 12.04.2021 - 17.04.2021

Feine Schnitzel aus der Oberschale Hiermit liegt man immer richtig.	1000 g	8,90 €
Frühlingsgeschnetzeltes vom Schwein Mariniert, mit Lauchzwiebeln verfeinert.	1000 g	9,50 €
Deftige Mettenden Der Rohesser für zwischendurch.	Stück	1,15 €
Grillwursttüte 3erlei 3 Käse-, 3 Zigeuner- und 3 Grillwürstchen.	Tüte	10,00 €
Fein geräucherte Fleischwurst Stets das Beste zum Brot.	100 g	0,75 €
Frühstücksfleisch im Geleemantel Und die Brotzeit ist perfekt.	100 g	0,99 €

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de

DE HE-10145 EG



Bio FACTORY

Radischen
 1,29 €

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

HALLMANN

Aktion 2 für 1

DANIEL NECHTER
 Calvin Klein
 Betina
 etnia Q

Markenbrille + 2. Brille im Paket ab 159,-

als Sonnenbrille nur 25,- Aufpreis

Meister Glas
 BAD KÖNIG

*Aktion gültig bis 31.05.2021. Nah-/Fernpaket: Beim Kauf einer Nah-/Fernbrille ab einem Gesamtwert von 159,- (Fassung & Brillengläser) erhalten Sie im Paket eine Vintage Design Fassung im Wert von 49,- mit Nah-/Ferngläsern im Wert von 59,- inklusive. Eine zweite Nah-/Fernbrille wird im Paket nur in der Selbsthöhe der ersten Brille und zusammen mit dieser abgegeben. Aktion 2 für 1 auch als Geschenk ab 299,- erhältlich. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 28137 Flensburg

Bad König, Bahnhofstraße 15
 ☎ 06063/95 17 171 • optik-hallmann.de

Lieber zweifache Freude. Lieber HALLMANN.

Verkauf im Bieterverfahren

Wer besitzt schon eine eigene Bank?

Reichelsheim / Beerfurth
 Objekt: Wohn-/Geschäftshaus
 Mindestgebot: 290.000,- €
 Besichtigungstermin: 29.04.2021

Niedernhausen
 Objekt: Wohn-/Geschäftshaus
 Mindestgebot: 2950.000,- €
 Besichtigungstermin: 26. + 27.04.2021

Rimhorn
 Objekt: Wohn-/Geschäftshaus
 Mindestgebot: 235.000,- €
 Besichtigungstermin: 29.04.2021

Gundernhäusen
 Objekt: Gewerbeimmobilie
 Mindestgebot: 330.000,- €
 Besichtigungstermin: 26. + 27.04.2021

Bestimmen Sie den Preis!
 Eigentümerzustimmung vorbehalten.

Keine Käufercourtage!

Rufen Sie uns an!
 09371/504-3280
 immobilien@voba-online.de
 www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH
 Ein Unternehmen der
 Volksbank Odenwald

**Diese Preise
sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt
günstig
online
drucken**

**Druckkosten
vergleichen
und bares
Geld sparen!**

Fotola_76135125

LW

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



**Garten- und
Landschaftsbau
Fillsack**

Hauptstraße 34
64401 Groß Bieberau
Tel: 06166/4489982
Mobil: 0160/94935052

E Mail:
info@galabau-fillsack.de
Homepage:
www.galabau-fillsack.de



Endlich Verstärkung für die Steuerkanzlei Hans-Ullrich Kuhn in Reichelsheim!

Durch den kürzlich bestellten Steuerberater Dominik Hain erfährt die Steuerkanzlei Hans-Ullrich Kuhn im Herzen von Reichelsheim endlich die lang ersehnte personelle Verstärkung.

„Herr Hain ist ein großer Glücksfall für uns“, schwärmt der Kanzleihinhaber, Steuerberater Hans-Ullrich Kuhn. „Durch die zusätzlichen Arbeiten aufgrund der Corona-Krise, die wir für unsere Mandanten erledigen müssen, arbeitet mein Team seit Monaten absolut am Limit. Die eigentlichen Arbeiten mussten dadurch oftmals vernachlässigt werden. Ein unerträglicher Zustand, sowohl für mich als auch für meine Mandanten. Insbesondere, wenn die Hausbank eines Mandanten eine dringend notwendige Kreditgewährung von der Vorlage des aktuellen Jahresabschlusses abhängig machte.“

Gerade weil schnelle Antworten schon immer ein Markenzeichen der Steuerkanzlei Kuhn waren, war dieser Zustand für Herrn Kuhn extrem belastend. Für unsere zeitnahen Reaktionen auf Mandantenanfragen werden wir von unseren Mandanten oft gelobt. „Bei mir ist die Vorgabe, spätestens am nächsten Arbeitstag auf Anfragen zu antworten“, führt Herr Kuhn aus. Das heißt natürlich nicht, dass dann auch gleich immer eine Lösung präsentiert werden kann. Manche Fragen sind komplex und erfordern eine längere Bearbeitungszeit. Aber auf jeden Fall erfährt der Mandant sehr schnell, dass seine Anfrage angekommen ist und sich in Bearbeitung befindet. Diese zeitnahen Reaktionen waren durch Corona manchmal nicht mehr möglich, es kam sogar vor, dass Mandanten drei Tage auf Antworten warten mussten. „Und das ist ganz bestimmt nicht mein Qualitätsanspruch!“, merkte Herr Kuhn dazu an.

Durch den Einsatz von Herrn Hain ist es nunmehr möglich, den Zeitdruck zumindest teilweise zu lindern. Besonders stolz ist Herr Kuhn darauf, dass Herr Hain die Steuerberaterprüfung auf Anhieb geschafft hat. Auch dies zeige, dass Herr Hain eine tolle Bereicherung für die Kanzlei ist, denn ein sofortiges Bestehen ist keinesfalls selbstverständlich, liegen doch die Quoten für nicht bestandene Prüfungen durchschnittlich bei um die 50 %.

Zusammen mit Herrn Hains Kollegin, Frau Steuerberaterin Christiane Arzt und Herrn Kuhn selbst stehen der Kanzlei nunmehr drei Steuerberater zur Verfügung, so dass sichergestellt ist, dass jederzeit eine qualifizierte Mandantenberatung durchgeführt werden kann. Und auch, wenn aktuell coronabedingt ein Großteil der Arbeiten im Home-Office durchgeführt wird, ist es doch jederzeit möglich, persönliche Beratungstermine zu vereinbaren.

Herr Kuhn und sein Team freuen sich daher sehr, allen Mandanten auch zukünftig die gewohnt gute, persönliche und vor allem zeitnahe Betreuung bieten zu können.

